

Objektyp: **Issue**

Zeitschrift: **Schweizerisches Handelsamtsblatt = Feuille officielle suisse du commerce = Foglio ufficiale svizzero di commercio**

Band (Jahr): **12 (1894)**

Heft 20

PDF erstellt am: **08.08.2024**

### **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

### **Haftungsausschluss**

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek*  
ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, [www.library.ethz.ch](http://www.library.ethz.ch)

<http://www.e-periodica.ch>

**Abonnements:**

(Incl. Porto)  
Schweiz: Jährlich Fr. 6, 2<sup>te</sup> Semester Fr. 3. — Ausland: Jährlich Fr. 22, 2<sup>te</sup> Semester Fr. 12.  
In der Schweiz kann nur bei der Post abonniert werden; im Ausland auch durch Postmandat an die Administration des Blattes in Bern.  
Preis einzelner Nummern 25 Cts.

**Abonnements:**

(Port compris)  
Suisse: un an fr. 6, 2<sup>e</sup> semestre fr. 3. Etranger: un an fr. 22, 2<sup>e</sup> semestre fr. 12.  
On s'abonne, en Suisse, exclusivement aux offices postaux; à l'étranger, aux offices postaux ou par mandat postal à l'Administration de la feuille, à Berne.  
Prix du numéro 25 cts.

# Schweizerisches Handelsamtsblatt

## Feuille officielle suisse du commerce — Foglio ufficiale svizzero di commercio

<p>Versendung regelmässig <b>Mittwoch</b> und <b>Samstag</b> abends. Nach Bedürfnis erscheint das Blatt auch an andern Tagen.</p>	<p><b>Redaktion und Administration</b> im schweizerischen Departement des Auswärtigen, Abteilung Handel.</p>	<p><b>Rédaction et Administration</b> au Département fédéral des Affaires étrangères, Division du commerce.</p>	<p>La feuille est expédiée régulièrement les <b>mercredi</b> et <b>samedi</b> soir; elle paraît en outre d'autres jours suivant les besoins.</p>
---	--	---	--

**Inhalt — Sommaire.**  
Abhanden gekommene Werttitel (Titres disparus). — Handelsregister. — Registre du commerce. — Fabrik- und Handelsmarken. — Marques de fabrique et de commerce. — Crédit agricole et industriel de la Broye à Estavayer. — Transporteinnahmen der schweizerischen Eisenbahnen. — Recettes des transports des chemins de fer suisses.

### Amtlicher Teil. — Partie officielle.

#### Abhanden gekommene Werttitel. — Titres disparus. — Titoli smarriti.

Die durch Publikation vom 23. Dezember 1893 zur Amortisation ausgedienten Kassascheine Nr. 51,542, 39,920, 39,927, 40,864, 40,865, 23,636, 55,929 und 2283 sind wieder zum Vorschein gekommen, weshalb das durch Urteil vom 22. Dezember 1893 eingeleitete Amortisationsverfahren widerrufen wird.

St. Gallen, den 26. Januar 1894.  
(W. 6) **Die Bezirksgerichtskanzlei.**

Durch Urteil des Bezirksgerichts St. Gallen werden anmit die unbekannt Inhaber nachfolgender Wertpapiere:

- 1) Sparkassaschein der St. Gallischen Kantonalbank, Nr. 51,464 von Fr. 1000. — d. d. 30. Dezember 1884, lautend auf den Namen Frau Barbara Schweizer, geb. Zähler, in Hemberg;
- 2) Sparkassaschein der gleichen Anstalt, Nr. 78,477 von Fr. 1500. — d. d. 14. Mai 1892, lautend auf den Namen Jos. Huber, Vater, in Berg; aufgefördert, dieselben binnen einer Frist von drei Jahren, vom Tage der ersten Auskündigung an gerechnet, dem Präsidenten genannten Gerichts vorzulegen, widrigenfalls die Kraftlosklärung ausgesprochen würde.

St. Gallen, den 26. Januar 1894.  
(W. 7) **Die Bezirksgerichtskanzlei.**

Infolge Erkenntnis des Bezirksgerichtes St. Gallen sind nach nutzlos verstrichener Anmeldefrist als kraftlos erklärt worden:

- 1) Sparkassaschein der Kantonalbank St. Gallen, Nr. 59,142 von 940 Fr., d. d. 4. Februar 1887, lautend auf die Armenpflege Benken;
- 2) Sparkassaschein der gleichen Anstalt, Nr. 47,596 von 1000 Fr., d. d. 14. Dezember 1883, lautend auf den Namen Marie Grob in Widnau;
- 3) Kassaschein der Ersparniskassa der Stadt St. Gallen, Nr. 2294, d. d. 25. Juni 1857, im ursprünglichen Betrag von Fr. 44. 40, lautend auf Casp. Theodor Scheitlin von Joh. Christian, hier;
- 4) Reservefonds-Anteilschein A, Nr. 273, über 40 Aktien der deutsch-schweizerischen Creditanstalt hier.

St. Gallen, den 26. Januar 1894.  
(W. 8) **Die Bezirksgerichtskanzlei.**

Durch Verfügung des Bezirksgerichtes St. Gallen vom 21. November d. J. werden die unbekannt Inhaber nachfolgender Wertpapiere:

- 1) Sparkassaschein der St. Gallischen Kantonalbank Nr. 82,653 de Fr. 400.—
- 2) Kassaschein des kaufmännischen Direktoriums, St. Gallen, Nr. 104,421 D 6452 de Fr. 200.— d. d. 8. April 1893.
- 3) Obligo der Ersparniskassa der St. Gallischen Hypothekarkassa Nr. 9232 de Fr. 200.— d. d. 8. April 1893

sämtlich auf den Namen Joh. Lutz, Zeichner, von Lutzenberg, in Teufen lautend, aufgefördert, sich binnen drei Jahren, von heute ab, beim Präsidenten des gen. Gerichts unter Vorlage der Titel anzumelden, ansonst nach Ablauf gen. Frist dieselben kraftlos erklärt würden.

St. Gallen, 24. November 1893.  
(W. 114) **Die Bezirksgerichtskanzlei.**

### Handelsregister. — Registre du commerce. — Registro di commercio.

#### I. Hauptregister — I. Registre principal — I. Registro principale.

Bern — Berne — Berna  
*Bureau Biel.*

1894 25. Januar. Die im Handelsamtsblatt Nr. 17 vom 10. Februar 1883, pag. 122 publizierte Einzelfirma **J. Renfer** in Bözingen, sowie die im S. H. A. B. Nr. 159 vom 12. Juli 1892, pag. 639 publizierte Prokuraerteilung sind erloschen. Aktiven und Passiven dieser Firma sind mit 1. Januar 1894 an die Com-

manditgesellschaft **Renfer & Co** in Bözingen, übergegangen. Inhaber dieser am 1. Januar 1894 begonnenen Firma sind: a. Als unbeschränkt haftende Teilhaber Hermann Renfer von Lengnau und Hans Blaser von Biel, beide Holzhändler, in Bözingen, und b. Als Kommanditär mit einer Summe von sechszigtausend Franken Grossrat Johann Renfer in Bözingen. Dem Kommanditär Johann Renfer von Lengnau, in Bözingen wird Prokura erteilt. Natur des Geschäftes: Holzhandlung, Sägerei und Parquetfabrikation.

#### Freiburg — Fribourg — Friburgo *Bureau de Bulle.*

1894. 26. janvier. Louis et Charles, fils de M. Calybithe Barras, de et à Bulle, ont constitué, dans cette dernière ville, sous la raison sociale **L. et C. Barras**, une société en nom collectif commencée le 1<sup>er</sup> octobre 1890. Genre de commerce: Epicerie, boulangerie, commerce de farine, son etc. Bureaux: Rue de Gruyères.

#### *Bureau de Romont (district de la Glâne).*

25 janvier. Les raisons ci-après sont radiées d'office:  
a. pour cause de départ des titulaires,  
**Eugène Déaervaud**, à Ecublens (F. o. s. du c. du 21 août 1890, n<sup>o</sup> 122, page 625);  
**Emile Ayer**, à Promasens (F. o. s. du c. du 16 mars 1891, n<sup>o</sup> 57, page 237);  
**Crausaz frères, succursale Vauderens**, à Vauderens (F. o. s. du c. du 9 mai 1883, n<sup>o</sup> 67, page 536);  
b. pour cause de décès,  
**Wannaz-Jacottet**, à Ursy (F. o. s. du c. du 4 mai 1883, n<sup>o</sup> 64, page 514).

#### Solothurn — Soleure — Soletta *Bureau für den Registerbezirk Lebern, in Solothurn.*

1894. 22. Januar. Die Firma **Gygi & Co** in Grenchen (S. H. A. B. Nr. 121 vom 27. Mai 1891, pag. 494) ist infolge Verzichts des Inhabers erloschen.  
Eduard Gygi, Vater, Ernst und Alfred Gygi, Söhne, alle von Kappeln, in Grenchen, haben unter der Firma **Gygi & Co** in Grenchen eine Kollektivgesellschaft eingegangen, welche mit 1. Januar 1894 begonnen hat. Natur des Geschäftes: Uhrenschalenfabrikation.

#### Schaffhausen — Schaffhouse — Sciaffusa

1894. 25. Januar. Die Aktiengesellschaft unter der Firma **Mechanische Ziegel- & Röhren-Fabrik in Schaffhausen**, mit dem Sitz in Schaffhausen (S. H. A. B. Nr. 117 vom 9. August 1890, pag. 604 und Nr. 24 vom 2. Februar 1892, pag. 93), hat in ihrer am 28. November 1892 stattgefundenen Generalversammlung eine Abänderung ihrer Gesellschaftsstatuten beschlossen und dadurch folgende Abänderung der in Art. 621 des Schweizerischen Obligationenrechtes vorgesehenen, in das Handelsregister eingetragenen Bestimmungen getroffen. Das Aktienkapital der Gesellschaft ist auf dreihundert und fünfzigtausend Franken herabgesetzt worden, eingeteilt in siebenhundert Stück auf den Inhaber lautende Aktien von je fünfhundert Franken.

#### Aargau — Argovie — Argovia *Bezirk Zofingen.*

1894. 25. Januar. Inhaber der Firma **G. Senn, jr.** in Zofingen, ist Georg Senn von und in Zofingen. Natur des Geschäftes: Mehl- und Kraftfutterhandlung. Geschäftslokal: Nr. 72.

#### Thurgau — Thurgovie — Thurgovia

1894. 26. Januar. Die Kollektivgesellschaft **Gebr. Winterhalter, Kur- & Wasserheilanstalt Thurbad** in Bischofszell (S. H. A. B. Nr. 152 vom 8. Juli 1891, pag. 618) hat sich infolge Verkaufs des Geschäftes aufgelöst; die Firma ist erloschen.  
Inhaber der Firma **C. G. Gross-Müller** in Bischofszell, welche Aktiven und Passiven der erloschenen Firma «Gebr. Winterhalter, Kur- & Wasserheilanstalt Thurbad» übernimmt, ist Carl Gottfried Gross-Müller von Zürich, wohnhaft in Bischofszell. Pension & Kurhaus.

#### Neuenburg — Neuchâtel — Neuchâtel *Bureau de Neuchâtel.*

1894. 25. janvier. La **Société d'horlogerie de Neuchâtel**, société anonyme ayant son siège à Neuchâtel (F. o. s. du c. du 16 janvier 1890, n<sup>o</sup> 7, page 37), donne procuration à Albert Butikofer, fils de Christian, de Muhleberg (Berne), domicilié à Marin.

#### Genf — Genève — Ginevra

1894. 25. janvier. La société en nom collectif **Perret & Marquis**, institut hydrothérapique, à Grange-Canal (Chêne-Bougeries) (F. o. s. du c. du 4 mars 1893, n<sup>o</sup> 51, page 205), modifie son titre, qui sera à l'avenir «Institut hydrothérapique, système de l'Abbé Kneipp».  
25 janvier. La raison **F. Cardinaux**, à Genève (F. o. s. du c. du 26 février 1883, n<sup>o</sup> 26, page 196), est radiée ensuite du décès du titulaire survenu le 28 décembre 1893.  
La maison est continuée, dès cette date, avec reprise de l'actif et du passif, sous la raison **A<sup>te</sup> Cardinaux**, à Genève, par Madame veuve Pauline-

Antoinette Cardinaux, née Baud, de Genève, y domiciliée. Genre d'affaires: Graines et fournitures d'horticulture. Locaux: 6, Place de la Fusterie.

26 janvier. Suivant avis de la direction de la société dite **Société de secours mutuels des ouvriers mécaniciens du Canton de Genève**, ayant son siège à Genève (F. o. s. du c. du 12 mai 1893, n° 116, page 469), ladite société a, dans son assemblée générale tenue le 13 janvier 1894, élu comme secrétaire, le sieur Eugène Laplace, domicilié à Carouge, en remplacement de M. Louis Gaudin, dont les fonctions ont pris fin.

## II. Besonderes Register — II. Registre spécial — II. Registro speciale

**Streichungen: — Radiations: — Cancellazioni:**

**Freiburg — Fribourg — Friborgo**

*Bureau de Romont (district de la Glâne).*

1894. 25 janvier. Radiations d'office pour cause de départ:

**Elise Mottaz née Gavin**, femme de Julien, née le 29 mai 1860, de Syens et Montpreveyres, boulangère, à Romont (F. o. s. du c. du 2 février 1891, n° 22, page 86).

**Jules Ammann**, chef d'institut, à Romont, né à Paudex (Vaud) le 17 février 1869 (F. o. s. du c. du 25 janvier 1892, n° 17, page 66).

**Eidg. Amt für geistiges Eigentum. — Bureau fédéral de la propriété intellectuelle.**

**Marken. — Marques.**

**Eintragungen. — Enregistrements.**

25 janvier 1894, 8 h. a.

N° 6741.

**C. Grosjean & Co**, fabricants,  
Genève (Suisse).



**Horlogerie.**

B. G.

## Compte de profits et pertes du Crédit agricole et industriel de la Broye à Estavayer

pour l'exercice 1893.

**Doit**  
Charges

(Sauf ratification réglementaire.)

**Avoir**  
Produits

Doit		Avoir	
Charges		Produits	
<b>I. Frais d'administration.</b>			
1,029	—	Indemnité aux membres de l'administration.	
17,596	—	Appointements des employés et correspondants.	
1,000	—	Location.	
492	55	Chauffage, éclairage, service et surveillance.	
2,254	91	Fournitures de bureau (impressions, insertions, abonnements, formulaires, etc.)	
3,604	12	Ports de lettres, dépêches, timbres, enregistrements, etc.	
300	—	Frais de confection de billets de banque (amortissement).	
389	55	Mobilier: Fournitures, entretien et amortissement.	
319	55	Divers: Frais de procès et de poursuites, voyages, honoraires, téléphone, etc.	
26,985	68		
<b>II. Impôts.</b>			
698	25	Impôt fédéral sur billets de banque.	
3,220	80	Impôt cantonal sur billets de banque.	
3,784	80	Autres impôts cantonaux.	
1,126	52	Impôts communaux.	
8,880	37		
<b>III. Intérêts débiteurs.</b>			
<i>a. Sur engagements en comptes courants.</i>			
156	05	A comptes de banques d'émission et correspondants.	
4,262	71	A comptes courants créanciers.	
15,082	36	A dépôts en caisse d'épargne.	
<i>b. Sur engagements d'autre nature.</i>			
Sur engagements à terme (bons de dépôts, obligations et dépôts):			
38,532. — Intérêts et coupons payés.			
7,653. 68 Intérêts échus et non payés.			
28,520. 40 Prorata d'intérêts au 31 décembre 1893 sur			
74,706. 08 les bons de dépôts et obligations.			
70,642	70	51,141	58
23,564. 50 A déduire: Prorata d'intérêts de l'exercice précédent.			
<b>IV. Pertes et amortissements.</b>			
1,976	85	Sur effets escomptés sur la Suisse.	
3,428	50	» effets publics.	
784	96	» bâtiment de la banque.	
6,290	31	Don à l'hospice du district de la Broye.	
<b>VI. Bénéfice net.</b>			
61,843	06	13,849	77
		47,993	29
174,592	12		
<b>I. Produit du compte d'effets de change.</b>			
Effets escomptés sur la Suisse:			
Intérêts perçus et commissions . . . . . 53,123. 03			
Réescompte de l'exercice précédent à 5% . . . . . 9,635. 70			
62,758. 73			
A déduire: Réescompte au 31 décembre 1893			
à 4 et 5% . . . . . 9,289. 90			
53,468	83	2,186. 35	
Avances sur nantissement:			
Intérêts perçus et commissions . . . . . 1,973. 65			
Réescompte de l'exercice précédent à 5% . . . . . 212. 70			
1,987. 55			
A déduire: Réescompte au 31 déc. 1893 à 5% . . . . . 198. 80			
1,987	55	Effets à l'encaissement et impayés:	
Produits d'encaissements, etc. . . . . 616. 09			
56,072	47		
<b>II. Intérêts créanciers et commissions.</b>			
<i>a. Sur créances en comptes courants.</i>			
Des banques d'émission et correspondants . . . . . 7,109. 47			
Des comptes courants débiteurs . . . . . 50,104. 69			
De divers . . . . . 12. —			
<i>b. Sur autres créances et placements</i>			
Des placements hypothécaires:			
Intérêts perçus . . . . . 1,340. 67			
Prorata d'intérêts au 31 décembre 1893 . . . . . 2,697. 80			
4,038. 47			
A déduire: Prorata d'intérêts de l'exercice			
précédent . . . . . 1,435. —			
2,603	47	D'effets publics:	
Intérêts perçus sur effets publics propres 32,801. 25			
Bénéfice sur les cours des effets publics			
propres . . . . . 2,610. 70			
35,411	95	95,241	58
<b>III. Produits des immeubles.</b>			
Du bâtiment de la banque . . . . . 1,650. —			
Des propriétés foncières . . . . . 4,202. 75			
5,852	75		
<b>V. Produits divers.</b>			
Bénéfice sur participations . . . . . 2,400. 25			
Agio sur coupons, billets de banque étrangers, monnaies, etc. . . . . 148. 90			
2,549	15		
<b>VI. Rentrées d'anciennes créances amorties.</b>			
Sur effets escomptés sur la Suisse . . . . . 1,026. 40			
<b>VII. Solde du bénéfice de l'année précédente.</b>			
Report à nouveau . . . . . 13,849. 77			
174,592. 12			

### Annexe au compte de profits et pertes du Crédit agricole et industriel de la Broye pour l'exercice 1893.

#### Répartition des bénéfices.

A teneur de l'article 70\*) des statuts, la répartition suivante des bénéfices a été proposée:

Le bénéfice à répartir pour l'année 1893 s'élève à	fr. 61,843. 06
5% au fonds de réserve statutaire . . . . .	fr. 2,399. 66 élevés à fr. 2,500. —
Le solde 95% aux actionnaires, par . . . . .	45,593. 63 réduits " 38,500. —
En outre, il est versé à la réserve supplémentaire . . . . .	" 7,000. —
Report à nouveau . . . . .	" 13,843. 06
Somme égale	fr. 61,843. 06

\*) Article 70 des statuts: Le bénéfice accusé par le bilan est réparti comme suit:

1° Au moins le 5% est versé au fonds de réserve, jusqu'à ce que celui-ci ait atteint le quart du capital social; si ce chiffre une fois atteint venait à être diminué, les versements reprendront jusqu'à ce qu'il soit complété à nouveau.

2° Le solde, soit 95%, sera réparti entre les actionnaires.

L'assemblée générale pourra toutefois, sur la proposition du conseil d'administration, constituer une réserve spéciale, même en dehors du prélèvement ci-dessus en faveur du fonds de réserve, ou reporter une partie du bénéfice de l'année au compte de l'année suivante.

# Bilan annuel du Crédit agricole et industriel de la Broye à Estavayer

au 31 décembre 1893.

Actif		(Sauf ratification réglementaire.)		Passif	
<b>I. Caisse.</b>					
	280,000	—	Couverture des billets en espèces ayant cours légal.		
	55,955	—	Autres valeurs en espèces ayant cours légal.		
<b>Encaisse légale.</b>					
	335,955	—	Propres billets. (Voir annexe n° 1.)		
	3,850	—	Billets des autres banques d'émission suisses.		
	20,700	—	Autres valeurs en caisse.		
367,921	40	7,416	40		
<b>II. Créances à courte échéance.</b> (Disponibles au plus tard dans les 8 jours.)					
	8,729	25	Effets sur place non rentrés et autres créances échues.		
	122,415	20	Banques d'émission suisses.		
168,803	15	37,658	70		
<b>III. Créances sur effets de change.</b>					
Effets escomptés sur la Suisse:					
	314,699.23		Echus dans les 30 jours.		
	193,188.93		entre 31—60 "		
	188,715.30		" 61—90 "		
	326,950.49		" après 90 "		
	973,553	95			
Avances sur nantissements:					
	15,390.—		Echus dans les 30 jours.		
	2,530.—		entre 31—60 "		
	4,840.—		" 61—90 "		
	6,500.—		" après 90 "		
1,004,220	35	1,406	40		
Effets à l'encaissement.					
<b>IV. Autres créances à terme.</b> (Disponibles après 8 jours.)					
	985,069	15	Comptes courants débiteurs avec crédits couverts.		
	55,845	22	Créances hypothécaires de toutes sortes.		
1,040,914	37				
<b>V. Placements à terme indéfini.</b>					
	6,000	—	Actions } suivant inventaire. (Voir annexe n° 2.)		
	598,400	—	Obligations }		
	604,400	—	Effets publics.		
	1,159	48	Propriétés foncières non destinées à l'usage de la banque.		
	60	—	Liquidations et soldes (effets en souffrance).		
605,619	48				
<b>VI. Valeurs en nantissement.</b>					
	466,050	—	Effets publics déposés à la caisse de consignation. (Voir annexe n° 2.)		
<b>VII. Placements fixes.</b>					
	38,464	61	Immeuble à l'usage de la banque.		
	38,463	1	Mobilier à l'usage de la banque.		
2,697	80				
<b>VIII. Comptes d'ordre.</b>					
	300,000	—	Prorata d'intérêts sur articles de l'actif. (Voir le détail dans le compte de profits et pertes.)		
<b>IX. Capital non versé.</b>					
	3,994,691	16	Capital non versé sur actions 30 %.		
				3,994,691	16

Annexes au bilan annuel du Crédit agricole et industriel de la Broye au 31 décembre 1893.

### Annexe n° 1. Etat des billets de banque au 31 décembre 1893.

	Emission	En caisse	En circulation
5,254 billets de fr. 100	= 525,400	2,400	523,000
3,492 " " " 50	= 174,600	1,450	173,150
8,746 billets	= 700,000	3,850	696,150

### Annexe n° 3. Comptes courants créanciers.

Les comptes courants créanciers se répartissent en:

a. 123 comptes à 3 %, remboursables dans les 8 jours	fr. 168,906.56
c. 1 compte à 3 1/2 %, remboursable après 8 jours	" 12,507.70
	fr. 181,414.26

### Annexe n° 4. Caisse d'épargne.

Nombre des déposants et conditions de remboursement.

Le nombre des déposants au 31 décembre 1893 est de 986 à 3 1/2 %, pour fr. 482,865.49 remboursables après 8 jours.

Articles 9, 10 et 11 du règlement:

"Tout dépôt est engagé pour six mois à dater du premier versement.

"Les remboursements sont effectués les 15 mars, 15 juin, 15 septembre et 15 décembre, moyennant avertissement donné un mois d'avance pour les dépôts inférieurs à fr. 500 et de trois mois pour ceux de ce chiffre et au-dessus. L'établissement se réserve de ne pas user de cette faculté, si son encaisse le permet.

"Si un créancier désire être remboursé dans le moment même où il en fait la demande et sans en avoir donné l'avertissement préalable, l'administration de la caisse pourra, ou refuser ce remboursement, ou l'effectuer moyennant une retenue de trois mois d'intérêt."

### Annexe n° 2. Inventaire des titres.

Nombre	Désignation	Nominal	Cours	Somme	TOTAL
<b>I. Obligations.</b>					
<i>a. Formant la couverture du 60 % de l'émission.</i>					
360	3 1/2 % oblig. ct. de Fribourg 1887	360,000	97.50	351,000	—
260	3 % " " " " 1892	130,000	88.50	115,050	466,050
<i>b. En possession de la banque.</i>					
15	Oblig. 4 1/2 % chemin de fer Viège-Zermatt	15,000	101.—	15,150	—
150	" 4 1/2 % Soc. financ. franco-suisse	75,000	99.—	74,250	—
10	" 4 1/2 % chemin de fer Glion-Naye	10,000	102.—	10,200	—
50	" 4 1/2 % Banque des chemins de fer orientaux	50,000	100.—	50,000	—
10	" 4 1/2 % Schynige Platte-Bahn	10,000	82.50	8,250	—
20	" 4 % Crédit fonc. franco-canad.	10,000	495.—	9,900	—
73	" 4 % Banque hypoth. suisse	73,000	99 3/4	72,817	50
16	" 4 % Banque centrale suisse	16,000	100 1/2	16,080	—
80	" 4 % chemin de fer Nord-Est suisse	40,000	101.50	40,600	—
20	" 4 % chemin de fer Central suisse	20,000	102.—	20,400	—
20	" 4 % chem. de fer Onest suisse	10,000	510.—	10,200	—
4	" 4 % ville et commune d'Estavayer	4,000	100.—	4,000	—
10	" 3 1/2 % ct. de St. Gall	10,000	99.90	9,990	—
10	" 3 1/2 % Banque cant. neuchât.	10,000	99.95	9,995	—
5	" 3 1/2 % commune de St-Mier	5,000	98.70	4,935	—
30	" 3 1/2 % ct. de Soleure	30,000	97.50	29,250	—
46	" 3 1/2 % " Fribourg	46,000	97.50	44,850	—
40	" 3 1/2 % " du Tessin	20,000	98.50	19,700	—
25	" 3 1/2 % chem. de fer Jura-Berne-Lucerne	25,000	95.10	23,775	—
50	" 3 1/2 % ville de Bulle	50,000	98.50	49,250	—
8	" 3 1/2 % Caisse hypoth. cant. vaud.	20,000	96.80	19,360	—
105	" 3 % ct. de Fribourg	52,500	88.50	46,462	50
22	" 3 % Genève	2,200	105.50	2,321	—
126	" 3 % différé, communes frib.	6,300	47.—	5,922	—
5	" (lots à primes) ct. de Fribourg	75	26.—	130	—
51	" " " ville de Fribourg	510	12.12	612	598,400
<b>II. Actions.</b>					
12	Actions Banque hypothécaire suisse	6,000	100.—	6,000	6,000
				1,070,450	

Transport-Einnahmen der schweizerischen Eisenbahnen. — Recettes des transports des chemins de fer suisses.

(Die Ergebnisse pro 1893 sind approximativ.) — (Les résultats pour 1893 sont approximatifs.)

Table with columns: Betriebslängen (Longueurs exploitées), Bezeichnung der Eisenbahnen (Désignation des lignes), Verkehr im Dezember (Trafic en décembre) including Personen and Güter, Einnahmen im Dezember (Recettes en décembre) including Personen, Güter, and Total, Total-Einnahmen (Total des recettes) for 1892 and 1893, and Ertrag per Kilometer (Recettes par kilomètre) for 1892 and 1893.

1 Im Winter ausser regelmässigem Betrieb. 2 Betriebseröffnung den 27. November 1893. 3 Betriebseröffnung der Linie Koblentz-Stein den 1. August 1892. 4 Betriebseröffnung den 6. Dezember 1892, resp. den 28. November 1893. 5 Betriebseröffnung den 1. Juni 1893. 6 Betriebseröffnung den 20. Juni 1893. 7 Betriebseröffnung den 3. August 1892. 8 Nähere Mitteilungen seitens der Bahnverwaltung ausstehend. 9 Betriebseröffnung den 16. Sept. resp. 24. Dezember 1892. 10 Betriebseröffnung den 17. Juni 1892. 11 Betriebseröffnung der Sektion Glion-Caux den 2. Juli 1892 und der Sektion Caux-Naye den 28. Juli 1892. 12 Betriebseröffnung den 14. Juni 1893. 13 Betriebseröffnung den 23. August 1893. 14 Betriebseröffnung den 1. August 1892. 15 Betriebseröffnung den 14. Dezember 1893. 16 In den Einnahmen aus dem Personentransport sind auch die verschiedenen Einnahmen enthalten, so z. B. für Aufkleben, Postdienst u. s. w. 17 Betriebseröffnung den 26. August 1898.

Schweizerisches Post- und Eisenbahndepartement.

Département fédéral des postes et des chemins de fer.